

Bekanntmachung.

Bei der heutigen 47sten (der 3ten im 12ten Vereinsjahre stattgefundenen) Verloosung der vom Verein der Kunstfreunde aus **Pietro Del Vecchio's Kunstausstellung** in Leipzig angekauften Kunstgegenstände gewannen:

Actie Nr. 562.	Bewegte See, Delgemälde von Fr. Weis in Berlin; angekauft für	68 — —
" " 354.	Sakristei von Santa Croce zu Florenz, Aquarelle in Goldrahmen von Prof. Max Hauschild in Dresden; angekauft für	20 — —
" " 1590.	Der Garbafee von Nago aus gesehen, Delgemälde von Aug. Kessler in Düsseldorf; angekauft für	45 — 10 —
" " 1320.	Sommerlandschaft, Delgemälde von Ad. Arnold in Dresden; angekauft für	30 — —
" " 1031.	Die Bilsalp, Delgemälde von Wih. Scheuchzer in München; angekauft für	113 — 10 —
" " 1273.	Die beiden Brüderchen, Delgemälde von H. Pachnit in Düsseldorf; angekauft für	22 — 20 —
" " 801.	Holländischer Hafen, Delgemälde von Fr. Weis in Berlin; angekauft für	17 — —
" " 1333.	Sonntagmorgen bei Muggendorf in der fränk. Schweiz, Delgemälde von Aug. Geist in Würzburg; angekauft für	62 — —
" " 911.	Der Jungfernstieg mit dem Alsterbassin in Hamburg bei Mondschein, Handzeichnung in Goldrahmen von Prof. J. Gettheil in Hamburg; angekauft für	15 — —
" " 949.	Die Clemenskirche bei Bingen, Delgemälde von G. L. Schmitz in Düsseldorf; angekauft für	39 — 20 —
" " 67.	Bewunderung des Christmarktes, Delgemälde von F. A. Wendler in Dresden; angekauft für	17 — —
" " 633.	Landschaft aus Franken, Aquarelle in Goldrahmen von Th. Rothbarth in Nürnberg; angekauft für	30 — —
" " 678.	Bauernhof im Winter, Delgemälde von Gust. Lange in Düsseldorf; angekauft für	130 — —
Summa der Ankäufe		610 — —

Die Gewinne sind vom 25. dieses Monats an gegen Rückgabe der betreffenden Coupons in der Kunsthandlung des Herrn **Pietro Del Vecchio** in Empfang zu nehmen, und liegt sodann der Rechnungsabschluss über die jetzige, so wie über die früheren Verloosungen bei dem Castellan der permanenten Kunstausstellung zur Einsicht der Betheiligten bereit.
Die nächste Verloosung (die 4te im 12ten Vereinsjahre) findet am 14. Septbr. dieses Jahres statt.
Leipzig, den 14. Juni 1860. **Adv. Rob. Kretschmann, requ. Notar.**

Generalversammlung der Leipziger Krankencasse Sonnabend den 30. Juni Abends 7 Uhr im Wiener Saal.

Tagesordnung:

- 1) Geschäftsbericht des Jahres 1859.
- 2) Wahl neuer Ausschussmitglieder an Stelle der ausscheidenden Herren Kaufmann **Kampff**, Dr. **Trichter**, **Vinko**, **Stahl**, **Steher Krause**, **Maurermeister Klein** und **Ladiree Würke**.

Leipzig, den 13. Juni 1860.

Das Directorium.

Für ein Concert

zum Besten des „Arndt-Denkmales“

werden sämtliche Männergesangsvereine Leipzigs hierdurch eingeladen, sich Sonntag den 17. Juni früh 10 Uhr zu einer Probe im großen Saale des Schützenhauses einzufinden.
Die Directoren der Vereine.

Leipziger Künstler-Verein.

Eingetretener Hindernisse wegen findet die Fahrt nach Weissen vorläufig nicht statt. Der Vorstand.

Empfehlung.

Nachdem ich fast von allen angepriesenen Mitteln zur **Bertilgung der Wanzen** ohne Erfolg Gebrauch gemacht, bin ich nach einmaliger Anwendung der so vorzüglichen **Wanzen-tinctur** des Herrn **F. L. Müller** in Leipzig, kleine Burggasse (nicht Burgstraße) Nr. 6, 1 Treppe, nahe der Münzgasse, von den bisher so hartnäckig verweilenden Wanzen auf das Nachhaltigste seit 4 Jahren befreit worden, weshalb ich Jedermann dieses äußerst wirksame **Bertilgungsmittel** aus vollster Ueberzeugung hiermit empfehlen kann.
Leipzig, am 14. Juni 1860. **August Fahr.**

Wer einige Stunden wirklich angenehm unterhalten sein will, der besuche eine der Vorstellungen des Herrn Professor **Ofer**; selbst diejenigen, welche früher **Bosko**, **Frickel** u. A. gesehen haben, werden gewiß auch befriedigt. Sein Vortrag ist höchst einfach, aber gemüthlich, und seine Productionen wirklich überraschend.
Mehrere Besucher.

Zum Königschießen in Borna

den 17., 18., 19., 20., 22. und 24. lade ich alle meine weisen Freunde und Bekannte in Leipzig und Umgegend in meine neu-decorirte Doppelbude auf hiesigem Schießberge freundlich ein.
Der schwarze Grunert.

Die gefeierte Künstlerin **Fräul. Janauschek** wird dringend gebeten, eine ihrer Meisterrollen, die **Medea**, zu wiederholen.
Hr. **Fekst**. Da wir uns am Mittag nicht getroffen, bitte Freitag 9.

Frige, Frige,

Deine kleine drollige Tule ist nicht müde, unter ihres weisen Mühe da steckt viel Grütze.

Es gratuliren der kleinen dicken **Therese Krillmeyer** zu Ihrem heutigen 19. Wiegenfeste
„die drei Ungenannten; na da weene nur nich“.

Städtische Speiseanstalt. Sonnabend: Kartoffelmus mit frischer Wurst, von 11 bis 1 Uhr. — **Der Vorstand. Bengler.**

Noch nicht dagewesen!

Dem großen Riesenschwein-Schlächter **Adolph Stecher** von nah und fern ein donnerndes Lebehoch.
B. B. G. S.

Unserem werthen Freund und Kollegen, dem Buchdrucker **Herrn Justus Bieltz**, heute zum 25 jährigen Jubiläum die herzlichsten Glückwünsche.

Herzlichen Glückwunsch dem lebenswürdigen **Bärbchen** aus **Augsburg** zu ihrem heutigen Geburtstag.

Heute d. 15. Juni ein donnerndes Hoch dem **Papa Wehner** in **Neuschönfeld** zum 91. Geburtstag. **J. M. S. P. N.**

L. & L. Heute Tivoli.

Innigen und lebenslänglichen Dank dem Herrn Professor **Dr. Theodor Weber**, welcher durch richtige Erkenntnis der Krankheit und sorgfältige Anwendung heilender Mittel mich von einem langjährigen, hartnäckigen Brustleiden mit so uneigennütziger, anerkennenswerther Humanität befreite.

Mögen Ihm bei andauernder Gesundheit die segensreichen Ergebnisse seiner Bestrebungen seine fernern Lebenstage zu recht freudigen und glücklichen werden lassen.
Leipzig, am 14. Juni 1860.

Job. Christian Möbius.

Für die Beweise herzlichster Theilnahme bei dem Verluste ihres guten Sohnes **Edmund Theodor** sagt lieben Freunden und Bekannten, insbesondere den Herren Domherrn **Rahnis** und **Pastor Ahlfeld** für die am Grabe gesprochenen erhebenden Trost- worte, dem Herrn Professor **Robbe** sammt dem Lehrercollegium des **Nicolai-Gymnasiums** und den Schülern desselben, dem theologischen Studentenvereine und allen den Herren Stadtrenden, welche den Entschlafenen zur Ruhesätte begleiteten, für die Erweisungen der Liebe und Freundschaft ihren tiefgefühlten Dank
Leipzig, den 14. Juni 1860.

die Familie **Tschoppe.**